



Obertshausenerin verpasst Club-Hit neuen Sound

Zweiter Preis für Zoe Manolopoulou beim REMIX.ruhr-Wettbewerb

Obertshausen (NZO) Mit dem richtigen Gespür für den Sound hat sich Zoe Manolopoulou bereits zum zweiten Mal bei einem bundesweiten Remix-Wettbewerb erfolgreich durchgesetzt - und damit gleichzeitig ihr DJane-Nachwuchstalente unter Beweis gestellt.

Das musikalische Rüstzeug hat die 15-Jährige als Schülerin an der städtischen Musikschule Obertshausen erworben. Ihre Teilnahme am REMIX.ruhr-Wettbewerb Ende 2022 wurde mit einem Vizetitel gekrönt: Unter 142 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gewann sie diesmal den zweiten Platz. 2021 erreichte die junge Künstlerin Gewinnergruppe „Silber“ und legte damit diesmal eine enorme Steigerung hin. Das macht auch Peter Krausch, den Leiter des Obertshausener Musikschul-Fachbereichs „Pop/E-

Tasten“, stolz.

Der inzwischen vierte Wettbewerb dieser Art wurde ausgelobt von den Ruhr-Musikschulen, einem Netzwerk von 38 öffentlichen Musikschulen im Ruhrgebiet mit mehr als 100.000 Schülerinnen und Schülern. Aber es durften gerne auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Bundesrepublik im wahrsten Sinne des Wortes „mitmachen“. Diese Chance hat Zoe Manolopoulou gern wieder wahrgenommen.

Auf digitalem Wege bekamen die Teilnehmenden zum Startschuss ein Dutzend digitale Tonspuren eines Songs von einem bekannten Künstler. Aufgabe war es, innerhalb von 48 Stunden den Song im Computer neu abzumischen und dabei kreativ zu gestalten. Diesmal gab es die Einzelspuren von Tobias Topic, einem deutschen DJ, der 2020 einen Riesenhit landete mit seinem Titel „Brea-



Im heimischen „Studio“ hat Zoe Manolopoulou einen Remix von „Follow Me“ geschaffen, der beim REMIX.ruhr-Wettbewerb mit dem zweiten Preis belohnt wurde. (Foto: privat)

king Me“. Er gewann damit den Billboard Award für den besten Dance-Titel des Jahres mit unglaublichen fünf Milliarden Streams auf allen bekannten Plattformen.

Topics neuester Song heißt „Follow Me“ - ein typischer Techno-Dance-Titel, wie man ihn

in jedem Club liebt, gesungen von Sänger John Martin. Jetzt gibt es auch einen Remix von „Follow Me“ von ZOE X Topic & John Martin.

Zoe Manolopoulou ist es gelungen, diesen Club-Titel durch geschickte Instrumentierung zu einem Indie-Popsong umzufor-

mulieren. „Mega“ nannte das die Jury und war begeistert von der Idee und ihrer Umsetzung. Entstanden sei hier eine überraschende Version, bei der völlig neue Harmoniestrukturen der Komposition ein frisches Äußeres verpasst hätten. Das hat auch den Künstler Topic

sehr beeindruckt, der ebenfalls neben verschiedenen Expertinnen und Experten der Musikbranche mit in der Jury saß. Bewertet wurden Musikalität, Kreativität, Originalität und handwerkliche Professionalität. Das Ergebnis sei verblüffend – so lautete auch das Lob bei der Preisverleihung, welche auf YouTube unter „REMIX.ruhr 2022 X Topic Preisverleihung“ abgerufen werden kann. Bei 1 Stunde und 12 Minuten geht es um den zweitplatzierten Beitrag der talentierten Obertshausenerin Zoe Manolopoulou. Diese tolle Leistung wurde unter anderem mit einem Preisgeld von 250 Euro belohnt, damit kann die Schülerin ihr Equipment aufstocken.

Aktuell ist der prämierte Beitrag auch auf der Internetseite <https://remix.ruhr/> zu hören. Einfach auf den Button „Remixe“ drücken und den zweiten Platz auswählen.

Mit vielen Fragen im Gepäck zu Besuch im Rathaus Beethovenstraße

Obertshausener Bürgermeister empfängt Drittklässler der Sonnentauschule

Obertshausen (NZO) Jüngst besuchten die Drittklässler der Sonnentauschule das Obertshausener Rathaus. Circa 66 Kinder empfing Bürgermeister Manuel Friedrich im Sitzungssaal des Rathauses an der Beethovenstraße.

„Ich freue mich immer wieder über den Besuch von Schülerinnen und Schülern der Grundschulen, denn Kinder sind die Zukunft von Obertshausen. Sie wachsen in unserer Stadt auf und sollen sich, wie jede andere Bürgerin und jeder andere Bürger, in Obertshausen wohlfühlen. Umso mehr bin ich immer wieder auf ihre Fragen und Anmerkungen gespannt“, sagte Bürgermeister Manuel Friedrich.

Der Rathaus-Chef berichtete den Kindern über den Aufbau der Verwaltung. Er erklärte die Aufgaben der Fachbereiche sowie die der Außenstellen Kindertagesstätten, Bauhof und Feuerwehr.



Der dritte Jahrgang der Sonnentauschule traf Bürgermeister Manuel Friedrich (zweite Reihe, Vierter von links). Zur Seite standen ihm Oliver Spahn von der Kinder- und Jugendförderung (zweite Reihe, Erster von links) sowie die Stadtpolizisten Christian Scheitler und Jan Messow (zweite Reihe, Zweiter und Dritter von links). (Foto: Patricia Grob/Stadt Obertshausen)

Oliver Spahn stellte die Angebote der Kinder- und Jugendförderung wie zum Beispiel die Ferienspiele oder auch das Jugendzentrum vor.

Und auch zwei Mitarbeiter der Stadtpolizei, Christian Scheitler und Jan Messow, berichteten über ihre Vielzahl

an Aufgaben und Befugnissen. Sehr interessiert waren die Kinder vor allem beim Thema Geschwindigkeitsüberwachungen. Immerhin steht in Höhe ihrer Schule eine Messanlage die bei der Geschwindigkeitsüberschreitung von 30 Stundenkilometern blitzt.

Der Enforcement-Trailer (Blitzer-Anhänger) steht zudem in regelmäßigen Abständen vor der Sonnentauschule.

Die Kinder stellten dem Bürgermeister nicht nur Fragen zu seinem Privatleben, angefangen über sein Lieblingessen bis hin zu seinen Hobbys, son-

dern auch über die täglichen Aufgaben eines Bürgermeisters. Natürlich fragten die Jungen und Mädchen auch, ob er denn schon immer den Traum hatte, mal Bürgermeister von Obertshausen zu werden. „Für meine Heimatstadt sowie für die Bürgerinnen und Bürger aktiv zu

sein – diesen Wunsch hegte ich schon sehr lange und so kandidierte ich 2020 für das Amt als Bürgermeister“, antwortete Manuel Friedrich.

Die Jungen und Mädchen haben bereits im Unterricht die Stadt Obertshausen als Thema abgehandelt. So lernten sie, dass die Stadt Obertshausen für ihre Lederwarenindustrie bekannt ist und 1979 die Stadtrechte erhalten hat. Für den Besuch haben die Kinder zusammen mit den Lehrerinnen und Lehrern die Fragen an Bürgermeister Manuel Friedrich erarbeitet und aufgeschrieben. Als Dank für ihr Kommen erhielten die Grundschülerinnen und Grundschüler eine kleine Süßigkeit. Vor dem Rathaus durften sie noch ein Dienstfahrzeug der Stadtpolizei ansehen. Jan Messow und Christian Scheitler erklärten den interessierten Kindern die komplette Ausstattung des Fahrzeuges, die zur Absicherung des Verkehrs benötigt wird.

EDEKA Deckenbach
Malteserstr. 5 • 63179 Obertshausen • Tel. 06104 648620
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8 bis 21 Uhr

**Original Odenwälder Wurst
von der Metzgerei Rebscher
aus Beerfelden.**

REBSCHER
METZGEREI & PARTYSERVICE

Nur bei uns!

Fotos: unsplash.com/Kyle Macle, alle Abb. ähnlich

Mit ganzem Herzen bei der Arbeit in der Kita

Conny Sonntag feierte 40. Dienstjubiläum

Obertshausen (NZO) Obwohl sie eigentlich ein „Frankfurter Mädche“ ist, ist Cornelia „Conny“ Sonntag nicht mehr aus Obertshausen wegzudenken – und dabei ganz eng verbunden mit der städtischen Kindertagesstätte Rodaustraße. Dort hat sie Ende 2022 ihr 40. Dienstjubiläum gefeiert. Im Gespräch hat sie die vier Jahrzehnte Revue passieren lassen und blickt auf ihre abwechslungsreiche Arbeit und kleine Anekdoten zurück.

Ihre berufliche Laufbahn hat Conny Sonntag nach einem Vorpraktikum in der Kita Mühlheimer Straße mit der Ausbildung in Bischofsheim/Maintal fortgesetzt. Am 8. August 1983 kam sie als ausgebildete Erzieherin nach Obertshausen und arbeitet seitdem in der städtischen Kindertagesstätte Rodaustraße. 2007 hat sie zudem die stellvertretende Leitung übernommen.

Mit Obertshausen hat Conny Sonntag damals nicht nur einen neuen Wohnort, sondern mit der Kita Rodaustraße auch eine berufliche Heimat gefunden. Auch wenn ihr Start nicht ganz einfach war. Sie hätte es sogar schrecklich gefunden und wollte nicht bleiben. Doch das änderte sich zum Glück.

„40 Jahre sind eine lange Zeit. So lange war keiner von den Anwesenden hier in der Kita, manche von uns waren noch nicht einmal geboren“, fasste ihre Kollegin Hana Priode in einer Ansprache anlässlich des Jubiläums zusammen. Zu einigen Kolleginnen und Kollegen sind im Laufe der Zeit enge Freundschaften entstanden, so auch zu Hana Priode.

Zu früheren Arbeitskollegen von Conny Sonntag gehören auch Erster Stadtrat Michael Möser und Fachbereichsleiter Michael Jentzsch. Die beiden Herren bleiben Conny Sonntag besonders mit einer von ihnen organisierten Weihnachtsfeier in Erinnerung. Es war eine Überraschung: Damals fuhr das ganze Team mit einem Traktor mit Anhänger durch Hausen. „Es war eiskalt und wir froren, weil wir uns alle für ein Fest im Inneren chic gemacht hatten“, sagt Conny Sonntag. Aber dann kehrte die Mann-



Herzliche Grüße zum Dienstjubiläum von Conny Sonntag (vorne, Mitte) überbrachten Bürgermeister Manuel Friedrich (vorne, rechts), Kita-Leiterin Alexandra Holzamer (vorne, links), Fachbereichsleiter Michael Jentzsch (hinten, rechts) und Rüdiger Kusig vom Personalrat. (Fotos: Patricia Grob/Stadt Obertshausen)

schaft doch noch zu einer Feier ein und alle hatten viel Spaß. Ihren Dienst hat Conny Sonntag bis dato unter fünf Bürgermeistern und sieben Kita-Leitungen geleistet. In 40 Jahren hat die engagierte Erzieherin mit ihrem unverwechselbaren Lachen etwa 1.000 Kinder mit ihren Familien kennengelernt und durch ihre Arbeit die Jungen und Mädchen auf ihre Zukunft im Leben vorbereitet.

Am Anfang hatte Conny Sonntag in einer Kita-Gruppe 22 Sechsjährige, dann folgte eine Gruppe mit Dreijährigen. „Das war schon eine Umstellung“, erinnert sich die Erzieherin zurück. „Der Arbeitsalltag und das Bild der Erzieherin hat sich in all den Jahren verändert.“ Der Hort an der Rodaustraße ist mittlerweile geschlossen, dafür wurde eine Krabbelgruppe aufgebaut, die zwischenzeitlich allerdings in die Kita Badstraße übersiedelt ist.

Während früher oft das Spielen und die Freizeit wie Ausflüge zum Badesee den Ablauf bestimmten, gehört heute mehr Dokumentation und auch Elterngespräche zum Beruf dazu. Natürlich wird auch heute noch gespielt, gebastelt und gemalt.

Ihren Beruf würde Conny Sonntag trotzdem immer wieder wählen. Die schönste Belohnung für ihre Arbeit seien doch die leuchtenden Kinderaugen und das Lachen der Jungen und Mädchen. „Man kann Kinder noch verzaubern“, sagt Conny Sonntag mit einem Schmunzeln im Gesicht und denkt zum Beispiel daran, wenn die Kinder an den Nikolaus und das Christkind glauben. „Wir lassen die Kleinen dann auch gerne noch in diesem Glauben.“

„Man ist nicht nur für die Kinder da. Man bekommt auch viel von den Familien mit – so ist man gleichzeitig auch Eheberater, Seelsorger oder Wegweiser“, berichtet Conny Sonntag. Die Kinder standen und stehen bei ihr aber immer an erster Stelle. Und so bündigt sie Tag für Tag die Jungen und

Mädchen im Gruppenraum „Rasselbande“.

Conny Sonntag denkt an die vielen Erlebnisse mit den Kindern in der Einrichtung zurück. „Die Sommerfeste waren legendär – auch die Übernachtungen mit den Schulkindern in der Kita habe ich noch gut in Erinnerung. Zudem gab es Theaterstücke, Lagerfeuer und Nachtwanderungen“, berichtet die Erzieherin. Und die Schildkröte Paule des Obertshausener Kinderschutzprojektes hatte in der Kita Rodaustraße ihre Geburtsstunde.

Und wenn Conny Sonntag so an die 40 Jahre zurückdenkt, dann gehört ein Gedanke auch ihrer Hochzeit im Mai 1986. „Da standen ganz viele Kita-Kinder als Blumenkinder vor der Waldkirche. Das ist unvergesslich.“

Aber auch nicht so schöne Erinnerungen gehören zum Arbeitsleben wie Einbrüche, Brände und Vandalismus. Auch Zeiten der Notbetreuung mussten da organisiert werden. Um Hygienemaßnahmen ging es 1986 mit Tschernobyl und auch mit Corona hat sich das Arbeiten in der Kita drastisch verändert. Keine leichte Aufgabe sei es bis heute, wenn es um Tod und Trauer

geht. Dann versucht das Erzieher-Team die Kinder behutsam aufzufangen.

In den persönlichen Rückblick von Conny Sonntag reiht sich auch das besondere Kita-Jahr 2018 ein. Damals feierte die Einrichtung ihr 50-jähriges Bestehen mit einem großen Fest und einer Ausstellung mit Bildern von früher und heute. Alles in allem: Conny Sonntag liebt ihren Job. Und so kümmert sie sich weiter liebevoll um die Kleinen der Kita Rodaustraße. Gemeinsam mit Leiterin Alexandra Holzamer behält sie alles im Blick.

„In all den Jahren hast du einen unerschütterlichen Einsatz gezeigt. Du bist stets pflichtbewusst, bist mutig“, sagt Kollegin Hana Priode. Und dabei denkt sie auch daran, als Conny Sonntag gemeinsam mit einem Kollegen einer Diebin aufgelauert und geschnappt hat. „Du bist stets präsent und du stehst hinter deiner Arbeit“, beendete die Kollegin und Freundin die Ansprache zum Jubiläum.

Zu diesem besonderen Dienstjubiläum gratulierten auch Bürgermeister Manuel Friedrich, Fachbereichsleiter Michael Jentzsch sowie Rüdiger Kusig vom Personalrat.



Im Gruppenraum „Rasselbande“ in der Kita Rodaustraße fühlt sich Erzieherin Conny Sonntag wohl. Anlässlich ihres 40. Dienstjubiläums hat sie einen Blick zurückgeworfen.

Jetzt Karten für die Babb-scher-Prunksitzung sichern

Obertshausen (NZO) Am 28. Januar findet die große Prunksitzung der ObertsHäuser Karnevalisten statt. Die 11 Babb-scher laden herzlich zum Hochfest des Karnevals in die Mehrzweckhalle der Eichendorffschule in Obertshausen ein. Der Startschuss für die Sitzung fällt um 18.31 Uhr.

Karten sind für je 15 Euro bei „Hoffmann - schreiben spielen schenken“ in der Hausener Herrnstraße sowie im „Büchertreff Obertshausen“ in der Schulstraße 13 erhältlich.

Geboten wird ein abwechslungsreiches und kurzweiliges närrisches Programm mit Tanz, Musik und Rednern, gestaltet von den Aktiven des Vereins und ausgesuchten Gästen aus

Mühlheim, Rodgau und Offenbach. Das Publikum darf sich bei dieser Gelegenheit auf mehrere Bühnenpremierer freuen. Sitzungspräsident Sebastian Leinweber wird unterstützt durch die Sitzungskapelle Babb-scher-Septett durch einen abwechslungsreichen Abend führen.

Das fastnachtliche Programm der ObertsHäuser Narren wird am 10. und 11. Februar mit den traditionellen Kappenabenden im Bürgerhaus Hausen fortgesetzt. Als Liveband zwischen den Auftritten und danach heißen Geboten wird ein abwechslungsreiches und kurzweiliges närrisches Programm mit Tanz, Musik und Rednern, gestaltet von den Aktiven des Vereins und ausgesuchten Gästen aus

Die Kunst im Alltag zu entspannen

vhs bietet „Sanfte Gymnastik mit Progressiver Muskelentspannung“

Obertshausen (NZO) Die Volkshochschule (vhs) der Stadt Obertshausen bietet ab Montag, 30. Januar, jeweils von 10 bis 11 Uhr den Kurs „Sanfte Gymnastik mit Progressiver Muskelentspannung“ an. In diesem Kurs werden mit funktioneller Wirbelsäulengymnastik und rückenkräftigenden Übungen vernachlässigte Muskelpartien gekräftigt, verspannte und verkürzte Muskeln gelockert und gedehnt. Der Entspannungsteil endet mit der Progressiven Muskelentspannung. Bei der progressiven Muskelentspannung handelt es sich um ein Entspannungsverfahren, bei dem durch bewusste An- und Entspannung bestimmter Muskelgruppen ein Zustand tiefer Entspannung des gesamten

Körpers erreicht werden soll. Ziel ist neben der eintretenden Entspannung auch eine verbesserte Körperwahrnehmung. Die Übungen können im Liegen, Stehen oder Sitzen geübt werden.

Die Gebühr beträgt 56 Euro. Der Kurs geht über 15 Termine. Treffpunkt ist der Gymnastikraum in der Sporthalle Badstraße. Mitzubringen sind Gymnastikmatte, Turnschuhe und Tennisball.

Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.vhs-obertshausen.de. Fragen – auch zur Anmeldung – beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Telefon: 06104 7034114 oder gerne auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de.

Musik-Unterricht nach Maß

Musikschule Obertshausen startet ins neue Semester

Obertshausen (NZO) Im Februar 2023 beginnt das neue Semester bei der Musikschule Obertshausen. Ob Klavier, Gitarre, Schlagzeug oder Cello, Blockflöte, Saxophon oder Trompete – und auch bei weiteren Bereichen: Es stehen noch einige freie Plätze im Unterrichtsangebot der Musikschule Obertshausen zur Verfügung. Die Lehrkräfte der einzelnen Fächer bieten eine einmalige kostenlose Schnupperstunde mit Beratung an. Wer erst einmal testen will, ob das „Lieblingsinstrument“ auch tatsächlich zu ihm passt, kann mit einem Schnupperpaket in drei, sechs oder neun Unterrichtseinheiten starten.

Gitarren, Violinen und verschiedene Holz- und Blechblasinstrumente können seitens der Musikschule Obertshausen gegen eine Leihgebühr für ein

Semester zur Verfügung gestellt werden.

Für die Kleinsten und kleinen Musikerinnen und Musiker sind ab Februar noch einige wenige Plätze in den Kursen „Musik mit Babys“, „Musik für Mäuse“ oder in den Gruppen der musikalischen Früherziehung frei.

Neu im Angebot ist der Unterricht an der E-Gitarre. Auch dort gibt es noch einige freie Plätze.

Das Team der Musikschule steht für Fragen unter Telefon: 7034222 oder per E-Mail: musikschule@obertshausen.de gern zur Verfügung. Nähere Einzelheiten zu den verschiedenen Unterrichts- und Kursangeboten finden Interessierte auch auf der Internetseite der Musikschule Obertshausen: www.musikschule-obertshausen.de.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Marktkauf, Expert Klein, Globus, Heusslein Hören und Sehen, JYSK, LIDL, Mobilehome24, Musicalensemble On Stage – Musical meets Hollywood, Netto, Norma, Polster Aktuell, REWE, Thomas Philipps

Fit und gesund mit einem guten Gefühl

Kurs der Volkshochschule beginnt am 3. Februar

Obertshausen (NZO) Der Kurs „Fit und entspannt älter werden“ startet bei der Volkshochschule (vhs) der Stadt Obertshausen am Freitag, 3. Februar. Trainiert wird an 15 Terminen jeweils von 9 bis 10.30 Uhr. Der Kurs bietet ein sanftes Training mit einfachen Übungen, die Kraft, Ausdauer und Koordinationsfähigkeit erhalten und steigern. Es handelt sich um einen Kurs ohne (Alters-)Grenzen für ein gutes Gefühl, um fit und gesund zu bleiben.

Die Gebühr beträgt 84 Euro für 15 Termine. Treffpunkt ist der Gymnastikraum in der Sporthalle Badstraße. Die Teilnehmenden sollen bitte eine Yogamatte und eine Decke mitbringen. Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.vhs-obertshausen.de. Fragen – auch zur Anmeldung – beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel. 7034114 oder gerne auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de.



Es gibt so viele Möglichkeiten, Schönes aus Glas für Zuhause zu fertigen. Kursleiter Sigurd Wißmann zeigt, wie es geht.
Foto: Sigurd Wißmann

Schöner wohnen mit Glas

Glasmalerei und Tiffany-Arbeiten in der Volkshochschule anfertigen

Obertshausen (NZO) Die Volkshochschule (vhs) Obertshausen veranstaltet ab Donnerstag, 9. Februar, von 19.30 bis 21.45 Uhr den Kurs „Schöner wohnen mit Glas“. Das Dekorieren und Gestalten mit Glas ist das Thema dieses Kurses. Ob mit eigenen oder gegebenen Vorlagen, die Hauptsache ist, mit verschiedenen Techniken Objekte für eine schönere Wohnung zu gestalten. Ob Spiegel, Lampen oder Fensterbilder, in diesem Kurs kann man alles testen. Kursleiter Sigurd Wißmann zeigt, wie es geht und gibt den

Teilnehmenden wertvolle Tipps für diese kreative Tätigkeit. Die Kursgebühr beträgt 87 Euro (zuzüglich Materialkosten) für zehn Termine. Der Kurs findet im Werkraum der Joseph-von-Eichendorff-Schule statt. Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.vhs-obertshausen.de. Fragen – auch zur Anmeldung – beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel. 7034114 oder gerne auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de.

Müllsammelaktion am Bahnhof

Obertshausen (NZO) Die ehrenamtliche Müllsammel-Initiative #einfachBÜCKEN in Obertshausen startet sauber ins neue Jahr 2023 und ruft zu einer gemeinsamen Müllsammel-Aktion rund um den Bahnhof in Obertshausen auf. Treffpunkt ist am Samstag, 21. Januar, um 10 Uhr vor dem Café Pur am Bahnhofsvorplatz (Brühlstraße 6).

Müllgreifer, Handschuhe und Säcke werden natürlich zur Verfügung gestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, bei Fragen können sich Interessenten gerne an einfachBUECKEN@gmx.de wenden. Die Gruppe freut sich auf viel Unterstützung beim Müllsammeln, auch Kinder sind herzlich willkommen.



Sternträger und Könige bringen den Segen

Obertshausen (NZO) Die Obertshausener Sternsinger der Gemeinden Herz-Jesu und St. Thomas Morus unter Leitung von Susanne Wohlfart haben zum Jahresanfang den Segen zum Rathaus an der Beethovenstraße gebracht. Mit ih-

rem Besuch und ihren Liedern machten sie den Verwaltungsmitarbeitern eine Freude. Im Obertshausener Rathaus wurde die Gruppe von Stadträtin Hildegard Knorr im Namen des Magistrats der Stadt Obertshausen begrüßt. Unter dem

Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ sammeln die Sternsinger in diesem Jahr Spenden. Der Kinderschutz steht dabei im Fokus der Aktion des Dreikönigssingens 2023. Und so dankten die jungen Friedens-

botschafter für die Spende, die Hildegard Knorr ihnen mit auf den Weg gab. Für ein Erinnerungsfoto stellte sich die Gruppe schließlich noch auf der Rathaustrampe auf. (Foto: Nicole Fischer/Stadt Obertshausen)

Rund 250 Bedürftige werden bereits versorgt

AWO Obertshausen sammelt Lebensmittel



Laura Euler (Bäckerei-Fachverkäuferin, Edeka Deckenbach), Klaus Maiß (ehrenamtlicher Fahrer), Rudolf Schulz (ehrenamtlicher Geschäftsführer der AWO Obertshausen). (Foto: AWO)

„Rund 250 Bedürftige werden bereits versorgt“, informiert Maiß über die Bedeutung des Lädchens, aber auch darüber, dass Molkerei-Produkte, ebenso wie Kartoffeln, Zwiebeln, Zucker und Mehl Mangelware seien. Um die Bedürftigen mit ausreichend Nahrungsmitteln versorgen zu können, fährt das Team der AWO Obertshausen täglich mehrere Geschäfte an, die ihre nicht mehr taufischen, jedoch noch unbedenklich zum Verzehr geeigneten Waren, kostenlos zur Verfügung stellen. Auf ihrem Weg zur dritten Sta-

tion macht das Team Zwischenstopp im Sozialzentrum. Hier wartet schon Jens Glocke, der die Waren in Empfang nimmt und sie sogleich in den dafür vorgesehenen Regalen verstaut. „Ich wollte wieder etwas direkt mit Menschen machen, ihnen etwas Gutes tun“, sagt der pensionierte, ehemalige Aktive der Frankfurter Berufsfeuerwehr. „Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hoch motiviert. Die Kundschaft ist sehr dankbar und es macht einfach Spaß, hier aktiv zu sein.“ Weiter geht es für Maiß und Schulz mit dem geleerten Transporter

zur Lidl-Filiale an der Feldstraße, wo bereits Emel Kanlisulak wartet, um Waren an das AWO Obertshausen-Team zu übergeben. Neben Edeka und Lidl werden noch die Bäckerei Schäfer und Metzgerei Picard an der Steinheimer Straße, das A&O Frischezentrum sowie der Netto Marken-Discount an der Schubertstraße angefahren. Wer neugierig geworden ist und beim Einsammeln der Nahrungsmittel helfen möchte, kann sich gerne direkt bei Organisator Rudolf Schulz informieren unter Telefon 0171/2384866.

www.rheinmainverlag.de
Ihre
Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de



Laura Schulz (Vorsitzende des Ausschusses für Soziales der Stadt Obertshausen), Ioanna Kriebardi (griechische Generalkonsulin), Manuel Friedrich (Bürgermeister), Kinder in traditionellen griechischen Trachten. (Foto: privat)

Griechischer Neujahrsempfang

Griechischer Kulturverein Megas Alexandros unterstützt Mitglieder, damit sie sich in Obertshausen und der Region wohlfühlen

Obertshausen (NZO) „Wir wünschen Ihnen ein frohes Neues Jahr mit vielen positiven Erlebnissen“, begrüßte Vicky Tsatsari, Schriftführerin des griechischen Kulturvereins Megas Alexandros die Gäste im bis auf den letzten Platz gefüllten Kleinkunstsaal des Bürgerhauses an der Tempelhofer Straße.

Darunter waren auch die grie-

chische Generalkonsulin Ioanna Kriebardi, Bürgermeister Manuel Friedrich, der daran erinnerte, dass der Verein im Oktober sein 30-jähriges Jubiläum feiern kann, und Laura Schulz, Vorsitzende des Ausschusses für Soziales der Stadt Obertshausen. Tsatsari hob die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und Megas Alexandros hervor und betonte, dass der Verein die Mitglieder unterstütze, um sich in Obertshausen und der Region

wohl fühlen zu können. Erzpriester Panagiotis Koniaris segnete das halbe Dutzend Vassilopita-Kuchen, ehe Vorsitzende Chrysa Sidera sie in Stücke schnitt. In einem der traditionellen griechischen Neujahrskuchen war eine Münze eingebakkt, die dem Finder ein besonders glückliches Jahr verheißt. „Der Kuchen ist nach dem Heiligen Vassilios, dem Schutzheiligen der Kinder benannt, der sich als Bischof für

die Armen und Benachteiligten einsetzte“, informierte Tsatsari über den griechischen Neujahrbrauch. Athanasios Kazakis, stellvertretender Vorsitzender, stellte auf Griechisch und Despina Reigl in deutscher Übersetzung die Besonderheiten der Trachten aus den einzelnen hellenischen Regionen vor. Ein selbst zubereitetes buntes Büfett aus traditionellen Speisen rundete den Neujahrsempfang ab.

Neue Möglichkeiten zur Diagnostik und Therapie von Herzklappen- und Herzwanddefekten

Profil der Asklepios Klinik Langen als kardiologischer Schwerpunktversorger weiter gestärkt

Langen (NZO) Mit der Etablierung des neuen Bereichs für strukturelle Herzerkrankungen unter der Leitung von Dr. Nina Wunderlich wird das Profil der Asklepios Klinik Langen als kardiologischer Schwerpunktversorger weiter gestärkt.

Prof. Dr. Lehmann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin der Asklepios Klinik Langen führt seit vielen Jahren Eingriffe bei strukturellen Herzerkrankungen wie z. B. bei Klappenerkrankungen durch. Bei vielen dieser Eingriffe, die im Herzkatheterlabor unter Röntgenkontrolle durchgeführt werden, ist eine exakte Orientierung der Katheter in den Herzhöhlen zwingend notwendig. Hierbei zählt die zusätzliche Echtzeit-Darstellung mit dreidi-



Dr. Nina Wunderlich

(Foto: LPR)

mensionalen Ultraschallbildern zum Goldstandard. Dieser Bereich der Ultraschallsteuerung von Herzkathetereingriffen wird „Interventionelle Echokardiographie“ genannt. Die „Interventionelle Echokardiographie“ gewinnt immer mehr an Bedeutung, da die Möglichkeiten, Herzklappen ausschließlich mit Herzkathetermethoden und ganz ohne chirurgisches Eingreifen zu behandeln, enorm zugenommen haben. Frau Dr. Nina Wunderlich gehört national und international zu den führenden Spezialisten auf diesem Gebiet und ist Autorin und Mitautorin zahlreicher diesbezüglicher wissenschaftlicher Publikationen und Leitlinien. Weiterhin ist sie vielfach eingeladene Referentin auf den relevanten Kongressen und Ausbildungskursen. Diese spezielle Erfahrung

der Untersuchung von strukturellen Herzerkrankungen schulen. „Mit der Expertise von Dr. Nina Wunderlich erreichen wir einen weiteren Ausbau des Spektrums der kardiologischen Eingriffe unter Leitung von Prof. Ralf Lehmann, und damit eine Stärkung unseres Profils als kardiologischer Schwerpunktversorger im Rhein – Main Gebiet“, so Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen. Was sind strukturelle Herzerkrankungen? unter dem Begriff der „strukturellen Herzerkrankungen“ werden alle Erkrankungen des Herzens zusammengefasst, die einen Defekt an den Herzklappen oder den Herzwänden aufweisen. Z.B. können sich die Herzklappen, die eine Ventilfunktion im Herzen wahrnehmen und den Blutfluss für die Lunge und den gesamten Kreislauf steuern, im Laufe des Lebens langsam verändern. Neben langsam (chronisch) entstehenden Veränderungen können auch plötzliche, akute Schädigungen, z.B. durch eine Entzündung oder den Abriss von Teilen der Herzklappen, zu einer Fehlfunktion der Herzklappen führen. Die Folge ist oftmals eine Verengung oder Undichtigkeit einer Herzklappe. Diese führt nicht selten zu Beschwerden wie Luftnot, Wassereinlagerungen in den Beinen (sog. Beinödeme), reduzierte Belastbarkeit oder auch Brustschmerzen.

der Untersuchung von strukturellen Herzerkrankungen schulen. „Mit der Expertise von Dr. Nina Wunderlich erreichen wir einen weiteren Ausbau des Spektrums der kardiologischen Eingriffe unter Leitung von Prof. Ralf Lehmann, und damit eine Stärkung unseres Profils als kardiologischer Schwerpunktversorger im Rhein – Main Gebiet“, so Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen. Was sind strukturelle Herzerkrankungen? unter dem Begriff der „strukturellen Herzerkrankungen“ werden alle Erkrankungen des Herzens zusammengefasst, die einen Defekt an den Herzklappen oder den Herzwänden aufweisen. Z.B. können sich die Herzklappen, die eine Ventilfunktion im Herzen wahrnehmen und den Blutfluss für die Lunge und den gesamten Kreislauf steuern, im Laufe des Lebens langsam verändern. Neben langsam (chronisch) entstehenden Veränderungen können auch plötzliche, akute Schädigungen, z.B. durch eine Entzündung oder den Abriss von Teilen der Herzklappen, zu einer Fehlfunktion der Herzklappen führen. Die Folge ist oftmals eine Verengung oder Undichtigkeit einer Herzklappe. Diese führt nicht selten zu Beschwerden wie Luftnot, Wassereinlagerungen in den Beinen (sog. Beinödeme), reduzierte Belastbarkeit oder auch Brustschmerzen.

Geburtstagskinder

21.01 Vesna Dudas,	80 Jahre
22.01. Hans-Peter Homuth,	80 Jahre
22.01. Brigitte Domes,	75 Jahre
22.01. Ronald Kistner,	70 Jahre
23.01. Iris Schmack,	70 Jahre
25.01. Rolf Lochmann,	95 Jahre
25.01. Christa El Idrissi Jazouli,	70 Jahre
26.01. Heinz Kawka,	80 Jahre
26.01. Günther Riedel,	75 Jahre
26.01. Karin Wendler,	70 Jahre
26.01. Karin Renger,	70 Jahre
27.01. Elisabeth Schulze,	100 Jahre
27.01. Renate Hähnel,	70 Jahre
Goldene Hochzeit	
26.01. Hannelore und Bernd Becker	

Apotheken-Notdienst

21.01.	PAM Apotheke Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel. 06104/4099188
22.01.	Flora Apotheke Seligenstädter Str. 1, Obertshausen, Tel. 06104/71650
23.01.	Rathaus Apotheke Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536
24.01.	Bahnhof Apotheke Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503
25.01.	Birkenwald Apotheke Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388
26.01.	Neue Raths Apotheke Bahnhofstr. 1, Mühlheim, Tel. 06108/97880
27.01.	Main Apotheke Hanauer Str. 15, Mühlheim, Tel. 06108/73914

Vom EMS-Boom profitieren Wie Privatanleger die Fitness-Methode für sich nutzen können

(djd-p). Immer mehr Fitnessstudios konzentrieren sich auf die sogenannte EMS-Methode. Die Abkürzung steht für „Elektromuskelstimulation“. Bei diesem Training werden während eines Workouts kleine, ungefährliche bioelektrische Stromimpulse auf die Muskulatur übertragen. Ziel ist es, möglichst schnell Trainingserfolge zu erzielen. Das Training ist mit ultraleichten Anzug „MotionSkin“ nun auch zu Hause und überall sonst möglich. Im Gewebe des Anzugs sind die Elektroden integriert, das bisher notwendige Anfeuchten der Elektroden ist nicht mehr notwendig. Eine Power-



Box wird an den Anzug angeschlossen und über Bluetooth schnell Trainingserfolge zu erzielen. Das Training ist mit ultraleichten Anzug „MotionSkin“ nun auch zu Hause und überall sonst möglich. Im Gewebe des Anzugs sind die Elektroden integriert, das bisher notwendige Anfeuchten der Elektroden ist nicht mehr notwendig. Eine Power-

rheinmaintv



Moderatorenteam
Benjamin Matthews
und Anke Seeling

Das Wichtigste aus Rhein-Main immer IM BLICK.

Fakten.
Hintergründe.
Emotionen.

Mo-Fr
18:30 Uhr und
19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter www.rheinmaintv.de

Impressum

NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
Unsere Heimat

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 02-8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02-8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Geinhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

»Energiesparen hat nichts mit Verzicht zu tun. Es lohnt sich – für Sie und das Klima.«

Maximilian Gege



oekom.de/elg-ma
978-3-96238-407-4
12 Euro



oekom

Jetzt noch bewerben für den KUSS 2023

Kreis Offenbach (NZO) Vom 3. Juni bis 1. Oktober werden im Rahmen des 30. Kultursommers Süd Hessen 2023 wieder mehr als 150 kulturelle Veranstaltungen für Jung und Alt in ganz Süd Hessen erwartet. Gemeinnützige, kommunale und kirchliche Veranstalter sind aufgerufen, sich bis zum 22. Januar zu bewerben.

Bewerbungen zum 30. Kultursommer Süd Hessen sind bis zum 22. Januar über die Webseite des Kultursommers: www.kultursommer-suedhessen.de möglich.

Kunstschaffende, die ihre Werke und ihre Techniken einem breiten Publikum vorstellen möchten, können sich für die alljährlich beliebten „Tage der offenen Ateliers“ anmelden. Diese finden am 16. und 17. September 2023 statt. Während des Kunstwochenendes erhalten Interessierte die Gelegenheit, Kunstschaffenden in über 100 südhessischen Ateliers beim Arbeiten zuzuschauen und sich gegebenenfalls selbst künstlerisch zu betätigen.

Für Rückfragen stehen die unten genannten Ansprechpersonen gerne zur Verfügung: Kreis Offenbach Förderung des Ehrenamtes, Sport u. Kultur Werner-Hilpert-Straße 1 63128 Dietzenbach Tel. 06074 8180 1061 oder - 1065 E-Mail: kultur@kreis-offenbach.de.

Rhein Main Verlag



Wir erreichen Menschen.

Mit 12 eigenen Wochenzeitungen und einer wöchentlichen Auflage von über 806.000 Exemplaren ist der Rhein Main Verlag eines der führenden Medienhäuser der Region. Ob Beilagen, Anzeigen, Sonderwerbformen, die eigene Firmenzeitung, Print oder Digital... bei uns sind die Kunden immer an der richtigen Adresse! Über 25 Jahre Erfahrung in der Zeitungsbranche, kreative und zuverlässige Mitarbeiter, unser eigenes Zustellunternehmen mit fast 60-jähriger Marktpräsenz und gewachsenen Zustellstrukturen, garantieren einen optimalen Werbeerfolg!

Für unser familiäres Team suchen wir für unseren Standort in Obertshausen ab sofort zur Festanstellung in Vollzeit eine Büroassistent (m/w/d) im Rhein Main Verlag

Ihr Profil:

- Idealerweise kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung im Vertriebsinnendienst oder Büromanagement
- Schnelle Auffassungsgabe
- Freude am Umgang mit Kunden und Kollegen
- Organisationstalent
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Eigeninitiative
- Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot:

- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Zukunftsorientierte Unternehmensstruktur mit sehr guten Entfaltungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eigenständiges Arbeiten in einem hochmotivierten und dynamischen kleinen Team
- Sonstige freiwillige Arbeitgeberleistungen

Interesse? Nicht warten – jetzt bewerben! Wir freuen uns auf Sie.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte ausschließlich per Mail an: angelika.hofferberth@rheinmainverlag.de



Verlage
Zustellorganisationen
Agenturen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Ihre HEIMATZEITUNGEN

aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Kroatische erfahrene Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahn- und Goldschmuck, Münzen, Perrücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Energie und Geld sparen – jetzt 0% MwSt sichern!

- Balkonkraftwerke
- Solarzubehör
- Haussolaranlagen

Heckers An- und Verkauf
63456 Hanau
Tel.: 0160-83 96 799
heckersverkauf@gmx.de

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

Die „E-Tanke“ für das eigene Zuhause – Mit Solarterrasse, Solarcarport oder Solarzaun selbst Strom produzieren und nutzen (epr) Mit einer Überdachung wird die Terrasse witterungsunabhängig ganzjährig zum erweiterten Wohnzimmer. Wer sich für eine Terrassenüberdachung mit Solarglas entscheidet, profitiert gleich noch einmal, denn hierbei verwandeln leistungsstarke Module der Solarterrasse & Carportwerk GmbH



Foto: epr/Solarterrasse & Carportwerk GmbH

das einfallende Sonnenlicht in elektrischen Strom für die eigenen vier Wände. Nicht benötigter Überschuss kann verkauft oder über einen Speicher für einen späteren Zeitpunkt aufbewahrt werden. Auch Carport, Balkon oder Zaun können mit den Solarmodulen ausgestattet und zur „E-Tankstelle“ für das eigene Zuhause werden – im Falle eines Solarcarports für das Elektroauto sogar ganz wortwörtlich, wenn zusätzlich optional eine Ladestation für E-Autos genutzt wird. Mit nur 25 lfm. Solarzaun wiederum können über 4.000 kWh Ökostrom für Waschmaschine & Co. produziert werden. Alle Informationen zu Solarterrasse, Solarcarport und Solarzaun unter www.gardenplaza.de/solarcarporte

Alle Uhren auf Energiesparen – Flexibles Smart Home-System spart Geld, schützt das Klima und sorgt für Sicherheit (epr) Egal ob der Umwelt zuliebe oder um den eigenen Geldbeutel zu schonen, Energiesparen hat derzeit allerhöchste Priorität. Die Automatisierungsexperten von elero – Sun Shading Solutions Nice bieten ein neues Smart Home-System als innovative Lösung zum Energie- und Geldhaushalten an. Mit Yubii Home und seinen intelligenten Sensoren lassen sich die Beleuchtung und die Heizung regulieren und mit Nice Plug-Control können sogar einzelne Haushaltsgeräte gesteuert werden. Für die Nachrüstung mit kabellosen Sensoren werden keine aufwändigen Renovierungsarbeiten benötigt. So lässt sich besonders zeitnah Energie und bares Geld sparen. Sowohl die Installation als auch die Nutzung des Smart Home-Systems sind besonders einfach und sehr benutzerfreundlich. Mehr unter www.homeplaza.de/elero



Foto: epr/www.niceforyou.com



Foto: epr/Logoclic

In der Ruhe liegt die Fußboden-Finesse – Laminat mit integrierter Geh- und Trittschalldämmung reduziert störende Geräusche und verbessert den Raumklang (epr) Wer die Ruhe in den eigenen vier Wänden schätzt und Wert auf ein harmonisches Nachbarschaftsverhältnis legt, ist mit einem Fußbodenbelag mit optimierter Geh- und Trittschalldämmung ideal ausgestattet. Bei den hochwertigen Silentos Laminatdielen von Logoclic ist der Name Programm: Das Klick-Laminat verfügt über einen Aufbau mit einer Stärke von 9 mm, wovon die integrierte Geh- und Trittschalldämmung 2 mm ausmacht. Dadurch kann der Trittschall um 25 % und der Gehschall um ganze 50 % reduziert werden. Obwohl der exklusiv bei BAUHAUS erhältliche Fußbodenbelag weitaus dünner daherkommt als Böden vieler anderer Marken, ist er extrem robust und strapazierfähig. Das bescheinigt nicht zuletzt die Nutzungsklasse 31, nach welcher er sogar für den Einsatz in Wohnbereichen mit intensiver Nutzung bestens geeignet ist. Zusätzlich gibt Logoclic 15 Jahre Garantie auf das rutsch- und kratzfesteste Klick-Laminat. Mehr unter www.homeplaza.de/logoclic

Gesünder durchs Jahr – Sanfte Infrarotwärme und belebender Wasserdampf stärken das Immunsystem (epr) Saunieren ist gesund – immer öfter jedoch ersetzt eine Wärmekabine als besonders gesundheitsförderndes „Home Spa“ den Weg dorthin. Die Hydrossoft Multi-Wellness Kabine von Olymp bietet das ideale Verhältnis zwischen zu inhalierendem Wasserdampf und sanfter Infrarotwärme zum Entgiften. Die patentierte Kabine orientiert sich dabei am Klima des tropischen Regenwaldes – das Schwitzen erfolgt schneller, leichter und vor allem wesentlich gesünder. Die Kombination aus Wärme und Dampf stärkt zusätzlich das Immunsystem und die angenehme Hyperthermie bewirkt eine wohltuende Entspannung der Rückenmuskulatur sowie der inneren Organe und regt zugleich die Selbstheilungskräfte an. Dank ihrer eleganten Optik in einer hochwertigen Ausführung sowie der kompakten Bauweise (ab 0,86 m²) machen Hydrossoft Kabinen überall eine gute Figur. Hohe Stromkosten? Mitnichten! Hydrossoft Kabinen verbrauchen mit 1,6 kW oft weniger als ein handelsübliches Bügeleisen. Mehr unter www.hydrossoft.at sowie unter www.olymp.at



Foto: epr/Olymp Werk GmbH



Foto: Osmo

Gut für die Umwelt, gut für mich – Ein Herz für Holz: Massivholzdielen heben Nachhaltigkeit, Wohngesundheit und Wohlfühlfaktor auf ein neues Level (epr) Im Alltag gibt es viele Möglichkeiten, gleichzeitig den ökologischen Fußabdruck und die eigene Lebensqualität zu verbessern. Auch beim Fußboden lassen sich Nachhaltigkeit, Schönheit und Komfort verbinden – z. B. mit wohngesunden und langlebigen Massivholzdielen von Osmo, die aus einem einzigen Stück Holz gefertigt werden. Im Vergleich zu Mehrschichtparkett wird bei ihrer Herstellung weniger Energie und kein Kleber benötigt. Zudem lassen sie sich mehrfach abschleifen und müssen im Renovierungsfall nicht neu verlegt werden. Damit sie attraktiv und widerstandsfähig bleiben, werden sie bereits im Werk mit einer speziellen Hartwachs-Öl Oberfläche beschichtet. Dadurch sind sie extrem robust, behalten ihre feuchtigkeitsregulierenden Eigenschaften und punkten mit geringem Pflegeaufwand und großer Fleckenresistenz. Ein weiterer Vorteil: Die endbehandelten Massivholzdielen benötigen nach der Verlegung keine weitere Pflege vor Ort. Mehr unter www.homeplaza.de/osmo

Flexibilität in allen Lebenssituationen – Mit Modulbauweise den eigenen Wohnraumbedarf anpassen (epr) Mit Modulhäusern wird das Wohnen flexibel. Sie lassen sich je nach Bedarf einzeln verwenden oder durch weitere Elemente vergrößern. Sonneitner als Spezialist im Holzhausbau bietet dazu hochwertige Lösungen an und verbindet Ästhetik mit hoher Qualität und Energieeffizienz. Eine patentierte Klimawand bildet die Basis für jedes Modulelement. Sie besteht zum größten Teil aus regionalem Holz und ist zudem zu 100 % recycelbar. Dank der hauseigenen Möbelmanufaktur können die Module ab Werk mit hochwertigen und intelligenten Lösungen für Möbel und Innenausbau angeboten werden. Dadurch entsteht ein in sich schlüssiges Interieur-Design, das den Premiumanspruch von Sonneitner unterstreicht. Die Module selbst sind im Design maximal flexibel. Sie können einzeln aufgestellt, angebaut oder auf bestehende Gebäude aufgesetzt werden. Auch bei der Dachform gibt es von Flach- über Sattel- bis hin zu Pultdächern für jeden Stil die passende Lösung. Die Module werden vollständig im Werk vorproduziert, somit kann der Aufbau selbst in kürzester Zeit umgesetzt werden. Mehr unter www.homeplaza.de/sonneitner



Foto: epr/Sonneitner

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Herz Jesu und St. Thomas Morus Obertshausen

Freitag, 20. Januar

18.00 Uhr: Messfeier in Herz Jesu

Samstag, 21. Januar

16.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Thomas Morus

17.00 Uhr: Dankamt der Sternsinger in St. Thomas Morus

Sonntag, 22. Januar

9.30 Hochamt in Herz Jesu

19.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Montag, 23. Januar

18.00 Uhr: Messfeier in Herz Jesu

Dienstag, 24. Januar

9.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Donnerstag, 26. Januar

11.00 Uhr: Stationsgottesdienst im Haus Jona

Freitag, 27. Januar

18.00 Uhr: Messfeier in Herz Jesu

Samstag, 28. Januar

16.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Thomas Morus

17.00 Uhr: Messfeier in St. Thomas Morus

Sonntag, 29. Januar

9.30 Hochamt in Herz Jesu

19.00 Uhr: Jugendmessfeier in St. Thomas Morus

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Freitag, 20. Januar

18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef

Samstag, 21. Januar

18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache, Kirche St. Josef Hausen

Dienstag, 24. Januar

18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef

Mittwoch, 25. Januar

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergangenen Woche, Kirche St. Josef

Freitag, 27. Januar

18.30 Uhr: Messfeier, Kirche St. Josef

Samstag, 28. Januar

18.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

Sonntag, 29. Januar

10.00 Uhr: Messfeier, Kirche St. Pius

10.00 Uhr: Messfeier in spanischer Sprache, Kirche St. Josef

11.30 Uhr: Familiengottesdienst für Kommunionfamilien, Kirche St. Pius

Waldkirche Obertshausen

Gottesdienste

Sonntag, 22. Januar

10.00 Uhr: Gottesdienst modern mit Musikband (Pfarrerin Kornelia Kachunga).

Der Eine-Welt-Kiosk hat geöffnet. Die Bücherkiste hat geöffnet.

Sonntag, 29. Januar

10:00 Uhr: Gottesdienst klassischer Gottesdienst mit Orgel (Pfarrer Michael Zlamal).

Der Eine-Welt-Kiosk hat geöffnet.

Die Bücherkiste hat geöffnet.

Gebetskreis für verfolgte Christen

In vielen Ländern unserer Welt werden Christen wegen ihres Glaubens verfolgt. In einem Gebetskreis wollen wir für sie beten.

Wer Interesse hat und mitbeten will, kann sich gerne bei Kornelia Kachunga (kornelia.kachunga@waldkirche-obertshausen.de) melden.



Elmar Fuß (Vorsitzender DRK), Jürgen Aulbach (Presse DRK), Jürgen Eberhardt (stellvertretender Vorsitzender DRK), Silvia Acemi (sitzend, Vorsitzende der AWO Obertshausen), Laura Schulz (Vorsitzende des Ausschusses für Soziales der Stadt Obertshausen), Axel Schulze (Ehrenvorsitzender DRK Hausen), Rudolf Schulz (Geschäftsführer der AWO Obertshausen). (Foto: privat)

Neujahrsbrunch des DRK runderneuert

Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern

Obertshausen (NZO) „Einfach einmal einen Termin zum Mitfahren bei uns ausmachen, unverbindlich reinschnuppern und ohne Verpflichtung testen, ob die Tätigkeit darüber hinaus sogar noch Spaß macht“, warb Rudolf Schulz für Unterstützung beim Einsammeln der Lebensmittel für die Anfang Dezember eröffnete Lebensmittelausgabe „Das Lädchen“. Wie viele andere Aktive war auch der ehrenamtlich tätige Geschäftsführer der AWO Obertshausen, die das tägliche Einsammeln der Lebensmittel arrangiert, beim traditionellen Neujahrsbrunch des DRK Ortsvereins Hausen eingeladen.

Mit dem geselligen Essen bedankte sich der Vorstand des DRK bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz im zurückliegenden Jahr. Vorsitzender Elmar Fuß erinnerte an das erstmals seit zwei Jahren Pause wieder veranstaltete Maifest gegenüber der St. Josefs-Kirche, an dem mit viel Aufwand verbundenen Umzug von der Dreieichstraße in das jetzige Domizil ins Sozialzentrum in der Friedensstraße 26 und das zusammen mit der AWO Obertshausen, den Kirchengemeinden und der Flüchtlingshilfe ins Leben gerufene Projekt der Lebensmittelausgabe. Seit Anfang Dezember wird

im Untergeschoss des neuen Sozialzentrums Bedürftigen regelmäßig Lebensmittel ausgegeben, das zuvor ein Team der AWO Obertshausen bei lokalen Unternehmen eingesammelt hat und das ehrenamtliche Unterstützer in Tüten verpacken. „Wir wollen mit unserem Neujahrsbrunch zusätzlich allen Helferinnen und Helfern der Lebensmittelausgabe Dankeschön sagen“, begründete Fuß den vergrößerten Teilnehmerkreis. „Ein Termin für jeden Fahrer pro Woche ist unser Ziel, um die Belastung niedrig zu halten“, sagte Silvia Acemi, Vorsitzende des Ortsvereins der AWO Obertshausen. Die Fahrzeuge, mit denen mehrmals

wöchentlich die Geschäfte Edeka Deckenbach, Metzgerei Picard, Bäckerei Schäfer, A&O Frischezentrum, Lidl und Netto angefahren werden, werden von der AWO Obertshausen gestellt. „Bei der Besetzung der Fahrdienste stehen die Terminwünsche der Fahrer an erster Stelle“, ergänzte Schulz, der betonte, dass es einfach ein gutes Gefühl erzeuge, anderen Menschen, die in Not seien, zu helfen. Wer neugierig geworden ist und beim Einsammeln der Nahrungsmittel helfen möchte, kann sich gerne direkt bei Organisator Rudolf Schulz informieren unter Telefon 0171 2384866.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

	1					6
3	4		8	9		2
			6	1	3	
9	6		5	7	8	
		1	8		9	
		4	1	2		7 3
		7	9	1		
	2		7	8		4 5
1						3

JETZT NEU
DAB+ IN HESSEN!



SCHLAGER RADIO

Hör auf Dein Herz!



im Radio



über Kabel



über Satellit



auf SchlagerRadio.de



per App



über Smart Speaker



Als Tor zur südlichen Lüneburger Heide ist Celle auch ein guter Startpunkt für Ausflüge ins Grüne.

Foto: djd/Stadt Celle

Kuriose Geschichten von Königen, Bauern und Bürgern

Ein kultureller Städtetrip nach Celle in der Südheide

(djd). So viele Fachwerkhäuser wie sonst nirgends auf der Welt, ein geschichtsträchtiges Schloss und erlebnisreiche Ausstellungen: Das alles liegt in Celle nur ein paar Schritte voneinander entfernt. Übernachtungsgäste, die ihren Städtetrip in die charmante Stadt am Südrand der Lüneburger Heide bis Ende März unternehmen, haben unter dem Motto „mehr drin“ freien Eintritt in drei Museen.

Auf königlichen Spuren wandeln

Das strahlend weiße Cel-

ler Schloss thront malerisch auf einer Anhöhe, gleich neben der Fachwerk-Altstadt. Hier hielten die Herzöge von Braunschweig-Lüneburg Hof und hinterließen neben der fürstlichen Pracht auch legendäre Geschichten über Liebesfreud und -leid, etwa von einer verbannten Prinzessin, einer getauschten Braut und einer dänischen Königin im Exil. Das Residenzmuseum führt anschaulich in ihre Zeit: Da erwacht ein spätmittelalterlicher Festsaal zum Leben. Die barocken Staatsgemächer setzen

die Herrscherwürde pompös in Szene. Und der Königssaal zeigt, wie die Welfenfürsten vor 300 Jahren zu Königen von Großbritannien wurden. Unter www.celle-tourismus.de geben 360-Grad-Ansichten Einblicke ins Schloss.

Zeitreisen zu Bauern und Bürgern

Gegenüber am Schlossplatz fällt das Bomann-Museum ins Auge, dessen sonderliche Bauweise vom Heimatdichter Hermann Löns als „veritabler Architekturpudding“ verspottet wurde. Erbaut um 1900,

verbindet es Stilelemente von Burgen, Fachwerkbau, Gotik und Renaissance. Im Innern wartet eine Zeitreise durch die Stadtgeschichte: In einem eingebauten Bauernhaus von 1571 wird in der Ausstellung „Rauch, Gestank und Plackerei“ mit allen Sinnen erfahrbar, wie hart die Menschen früher beim Dreschen, Kochen, Schlachten oder Wäschewaschen arbeiteten. Im Gegensatz dazu steht die Bürgerkultur mit „Herd und Heim – Bildung und Verein“. Inszenierte Wohnräume und

anschauliche Biografien illustrieren den Alltag von Celler Kaufleuten und Handwerkern, aber auch von Dienstboten und Kinderarbeitern in den Fabriken.

Moderne Kunst rund um die Uhr

Daneben leuchtet das patentierte Celler Kunstmuseum: Weltweit einzigartig ermöglicht es als „24-Stunden-Kunstmuseum“ rund um die Uhr Begegnungen mit moderner Kunst. Tagsüber werden drinnen ganz klassisch Malerei, Grafik, Skulptur,

Licht- und Objektkunst gezeigt. Die Spanne reicht von Gemälden der Neuen Sachlichkeit aus den 20er Jahren bis zu Werken von Joseph Beuys. Nachts übernimmt Lichtkunst die Regie und lässt die gläserne Fassade sowie einen Lichtparcours im Außenbereich erstrahlen. Es lohnt sich also, nach Einbruch der Dunkelheit noch einmal zurückzukehren, vielleicht nach dem Abendessen in einem der Restaurants mit regionalen Spezialitäten aus der Lüneburger Heide.



Das imposante Celler Schloss thront auf einer Anhöhe neben der Altstadt.

Foto: djd/Stadt Celle



Wie eine verspielte Collage verschiedener Baustile wirkt das Bomann-Museum

Foto: djd/Stadt Celle

VEREIN
für **KREBSKRANKE** und
CHRONISCH KRANKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de